Arbeitslosenversicherung

Wie auch bei den anderen Sozialversicherungen **legt der Staat bei der Arbeitslosenversicherung jedes Jahr die Beiträge neu fest**. Die **Beiträge teilen sich Arbeitgeber und Arbeitnehmer**. Jeder zahlt die Hälfte.

Von den Beiträgen werden viele Leistungen bezahlt, die die **Agentur für Arbeit** anbietet:

# Berufsberatung Arbeitsvermittlung

**Kurzarbeitergeld** (Dieses Geld bekommen Arbeitnehmer, wenn Betriebe für kurze Zeit zu machen müssen oder weniger gearbeitet werden muss. Zum Beispiel können Gartenbauﬁrmen im Winter nicht arbeiten. Die Arbeitnehmer werden dann nicht entlassen, sondern bekommen bis zum Frühjahr Kurzarbeitergeld. Wenn sie weniger arbeiten müssen und nicht so viel verdienen, kriegen sie einen Ausgleich für ihren Verdienstausfall vom Staat.

 Das nennt man auch Kurzarbeitergeld.)

**Arbeitslosengeld I**: Um dieses Geld zu bekommen, muss man in den letzten 2 Jahren mindestens 12 Monate gearbeitet haben. Das Arbeitslosengeld wird in der Regel nur ein Jahr lang gezahlt.

**Arbeitslosengeld II oder Bürgergeld**: wenn man keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld I hat und bedürftig ist.

Wenn man weiß, dass man arbeitslos wird, muss man **sofort bei der Agentur für Arbeit Bescheid** sagen. Dann bekommt man direkt Hilfe bei der Jobsuche.

# Wenn man selber kündigt sagt die Agentur für Arbeit, man sei selber schuld an der Arbeitslosigkeit. Dann wird bis zu drei Monate lang kein Geld gezahlt. Man nennt das auch Sperrfrist.

**Ordnen Sie die Sätze bitte den Leistungen der Arbeitslosenverssicherung:**



1

Beschaﬀung bezahlter Tätigkeiten: 1 Erhält man bei Bedürftigkeit: 2

Informationen zu den beruﬂichen Möglichkeiten: 3 Wird im Fall von Arbeitslosigkeit gezahlt: 4

FInanzieller Ausgleich durch den Staat, wenn man

5

weniger arbeiten muss:

Bürgergeld Kurzarbeitergeld Arbeitslosengeld I Berufsberatung Arbeitsvermittlung

Bitte schreiben Sie jeweils „Richtig“ oder „Falsch“ hinter die Aussagen.



2



Falsch 7x Richtig 10x

Die Agentur für Arbeit muss unverzüglich informiert werden, wenn man arbeitslos gewordend ist.

Wenn man selbst kündigt erhält man Arbeitslosengeld I.

Die Berufsberatung vermittelt Arbeitsstellen.

Die Höhe der Beiträge legt die Agentur für Arbeit jedes Jahr neu fest.

Arbeitnehmer und Arbeitgeber teilen sich die Kosten für die Arbeitslosenversicherung. Aufgrund der wenigen Aufträge müssen die Arbeitnehmer der Firma Retro weniger arbeiten. Sie erhalten Kurzarbeitergeld.

Der Staat legt die Höhe der Beiträge jährlich neu fest.

Das Arbeitslosengeld I und II werden von der Agentur für Arbeit ﬁnanziert.

Der Staat zahlt beim Kurzarbeitergeld einen Ausgleich für den Verdienstausfall.

Wenn man selbst kündigt erhält man zwei Monate lang kein Geld von der Agentur für Arbeit.

Arbeitslosengeld I und Bürgergeld sind dasselbe.

Die Berufsberatung informiert über Möglichkeiten der beruﬂichen Entwicklung.

Wenn man selbst kündigt erhält man drei Monate lang kein Geld von der Agentur für Arbeit.

Das Kurzarbeitergeld entspricht der Höhe des Nettolohnes.

Arbeitslosengeld I wird 16 Monate lang gezahlt.

Um Arbeitslosengeld zu erhalten muss man in den letzten 2 Jahren mindestens 12 Monate gearbeitet haben.

Bei einer Sperrﬁrst erhält man drei Monate kein Geld von der Agentur für Arbeit.

# Bitte kreuzen Sie richtig an:



3

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (3/5)

Die Arbeitslosenversicherung kommt für Heilmittel auf. Arbeitslosengeld II oder Bürgergeld wird in der Regel ein Jahr lang gezahlt.



Beim Kurzarbeitergeld zahlt der Staat einen Ausgleich für den Verdienstausfall. Bei Arbeitslosigkeit hilft die Agentur für Arbeit bei der Jobsuche.

Wenn man selbst gekündigt hat, wird eine Sperrfrist verhängt.

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (3/5) Die Sperrfrist beträgt in der Regel drei Monate.



Arbeitslosengeld I steht jedem Arbeitnehmer zu, der arbeitslos wird. Kurzarbeit erfolgt meistens, wenn in einem Betrieb vorübergehend geringer Arbeitsbedarf besteht.

Die Arbeitsvermittlung berät über beruﬂiche Perspektiven.



Um Arbeitslosengeld I zu erhalten muss man in den letzten 2 Jahren mindestens 12 Monate gearbeitet haben.

# Ordnen Sie die Deﬁnitionen bitte den richtigen Begriﬀen zu.

1



4

Ein anderes Wort für Arbeitslosengeld II:

FInanzielle Unterstützung, wenn die Artbeitszeit gekürzt werden muss und damit auch der Lohn

niedriger ausfällt:

So heißt die Zeit, in der aufgrund eigener oder selbstverschuldeter Kündigung kein Geld von der

Agentur für Arbeit gezahlt wird

Anzahl der Monate, die man in 2 Jahren gearbeitet haben muss, um Arbeitslosengeld I zu bekommen:

Anzahl der Monate, für die bei eigener oder selbstverschuldeter Kündigung keine

Unterstützung erfolgt:

Unterstützt mit verschiedenen Leistungen im Falle

der Arbeitslosigkeit:

Zahlt die Hälfte der Beiträge zur Arbeitslosenversicherung:

Hilft bei der Jobsuche:

Legt die Höhe der Beiträge zur Arbeitslosenversicherung fest:

Hilft bei in Fragen der beruﬂichen Orientierung:

Staat

2 Jahre Arbeitsvermittlun Arbeitgeber Sperfrist Berufsberatung Bürgergeld

2

3

4

5

6

7

Drei

8

Agentur für Arbeit

9

Kurzarbeitergeld

10

# Bitte füllen Sie die Lücken aus. Setzen Sie die Wortbausteine unterhalb des Lückentextes an der richtigen Stelle ein.



5

Wie auch bei den anderen Sozialversicherungen legt der bei der Arbeitslosenversicherung jedes Jahr die Beiträge neu fest.. Arbeitgeber und Arbeitnehmer zahlen jeweils der Beiträge.

Folgende Leistungen bietet die Agentur für Arbeit an:

und Arbeitsvermittlung

 Kurzarbeitergeld: Erhalten Arbeitnehmer, wenn sie arbeiten müssen und dadurch der Lohn ausfällt.

Arbeitslosengeld I: Um dieses Geld zu bekommen, muss man in den letzten

mindestens gearbeitet haben. Das Arbeitslosengeld wird in der Regel nur lang gezahlt.

Arbeitslosengeld II oder : wenn man keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld I hat und ist.

Wenn man weiß, dass man arbeitslos wird, muss man sofort bei der

Bescheid sagen. Dann bekommt man direkt Hilfe bei

der Jobsuche.

Wenn man sagt die Agentur für Arbeit, man sei selber

an der Arbeitslosigkeit. Dann wird bis zu lang kein Geld gezahlt. Man nennt das auch .

# Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen:



6

Bitte nennen Sie mindestens fünf Leistungen der Agentur für Arbeit im Rahmen der

Arbeitslosenversicherung.

Was versteht man unter Kurzarbeitergeld?

Welche Regelungen gelten für den Erhalt von Arbeitslosengeld I?

Erklären Sie den Begriﬀ „Sperrfrist“.

**Finden Sie 7 wichtige Begriﬀe zur Arbeitslosenversicherung.**



7



|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| W | B | E | R | U | F | S | B | E | R | A | T | U | N | G | O | R | Z | Y | X |
| K | J | N | A | V | Ä | C | J | W | G | Ö | Ü | L | B | W | Ä | A | M | X | H |
| B | T | X | N | N | Ü | A | E | U | Ö | F | S | R | H | Ö | M | R | W | E | L |
| J | M | W | R | I | C | R | H | I | Ö | R | P | X | I | H | A | B | X | W | W |
| V | W | W | Ä | S | U | B | A | Ö | C | U | E | B | Ö | A | M | E | J | K | B |
| Ü | Z | Ä | T | B | E | E | R | E | W | Ä | R | F | B | W | S | I | B | B | S |
| T | A | R | K | Ü | O | I | T | Z | Ü | A | R | X | A | U | H | T | G | Z | M |
| T | T | F | B | Y | V | T | Z | W | V | Q | F | R | F | A | S | S | H | M | R |
| S | B | W | Ä | I | S | S | I | T | X | Q | R | W | Y | U | O | L | Q | R | Ü |
| L | U | L | Ä | Ü | G | A | V | K | V | D | I | S | V | B | Ä | O | P | E | K |
| E | X | L | Ö | C | B | M | S | R | V | O | S | I | D | A | S | S | X | Ä | B |
| F | S | H | Ö | M | Ä | T | F | L | E | Y | T | Ö | Ö | Z | M | E | J | Q | U |
| P | K | R | J | T | T | W | B | S | L | L | K | Q | C | T | Ö | N | Ü | Ö | X |
| H | W | B | A | K | U | R | Z | A | R | B | E | I | T | E | R | G | E | L | D |
| X | D | C | U | Z | D | J | F | Z | C | V | P | F | Y | L | Ö | E | V | I | G |
| W | Y | A | R | B | E | I | T | S | V | E | R | M | I | T | T | L | U | N | G |
| J | D | I | M | A | Q | I | Ö | C | V | F | A | Ä | E | Y | F | D | Q | Y | F |